

Schirme — Stöcke
P. Kindshofen Langgasse 29
Kirchgasse 18

Neroberg Schönster Punkt Wiesbadens
Täglich nachmittags Konzert

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rpf. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
Rpf. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u.
RM. 1.—. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gebühr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Otto Baumbach, Yorkstr. 23, Fernruf 22277.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 105.

Dienstag, 15. April 1930.

64. Jahrgang.

Die Frühlings-Festspiele im Staatstheater.

„Parsifal“

ein Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner, ging am Palmsonntag im „Grossen Haus“ in Szene und hielt das gut besuchte Haus bis zuletzt in andachtsvoller Spannung. Sieben- und dreissig Jahre lang beschäftigte der mehr lyrisch als dramatische Stoff, der dem alten Mysterium nachgebildet ist und die Gralssage zum stofflichen Kern hat, den Meister. Eine Schöpfung des Alters, zeigt der Parsifal geläuterte Kunst und potenzierten Ausdruck, mangelt aber an dramatischer Entwicklung und ist ein Werk, das durchaus auf seelische Konzentration angewiesen ist, wie sie nur fern vom Berufsleben möglich erscheint. Kann die zögernde Darbietung des gedankenschweren Wortlauts strecken- weis wohl wie Einbusse an schöpferischer Frische er- müden, so erweisen andererseits Teile, wie Parsifals Erquickung durch Gurnemanz, das beglückende Naturweben des „Karfreitagzaubers“ die Verwand- lungsmusik und des Amfortas Erlösung noch eine ausserordentliche Kraft und Ursprünglichkeit der Empfindung. — Die Aufführung selbst stand, von einigen Unebenheiten abgesehen, auf beachtlicher Höhe. In der Titelrolle liess Fritz Scherer die ganze Schönheit seines kernigen, üppig quellenden Tenors aufleuchten, wusste im Ausdruck alle Spannungen eindringlich zu gestalten und seine gesangliche Darbietung durch klug bemessene Mimik zu stützen und zu vertiefen. Den leidenden König „Amfortas“ zeichnete Robert Steel mit starker künstlerischer Intensität und aller Wärme der nachgestaltenden Empfindung und erschütterte in den Höhepunkten durch ausserordentliche Grösse und Tiefe des Ausdrucks. Mit dem ganzen Wohlklang seiner weich und warm fließenden

Stimme und vornehmer darstellerischer Gebärde gab Heinrich Hölzlin den „Gurnemanz“. Herr Nosalewicz brachte die Grabestöne des frommen Helden „Titurel“ mit wuchtigen Akzenten zum Klingen. Der Rolle des „Klingsor“ verstand Fritz Mechler scharf umrissenes Gepräge zu geben. Gabriele Englerth zeichnete die Doppel- natur der „rastlos scheuen Magd“ mit aller Ein- dringlichkeit. Auch die Vertreter der anderen Rollen gaben ihr Bestes zum Gelingen des Ganzen. Die Chöre entzückten das Ohr durch Schönheit und Reinheit des Klangs. Das Orchester unter Leitung von Ernst Zulauf liess es an Ent- faltung seiner vielstrahligen Klänge nicht fehlen.

Die ergriffene Zuhörerschaft dankte still allen, die ihr diesen Genuss bereitet. N.

Kálmán Sárközi
der beliebte ungarische Zigeunerprimas
spielt wieder im Hause
Maldaner
Conditorei & Café
Marktstrasse 34

Mode-Tee im Kurhaus.

Wunderwerke für Frühling und Sommer zeigte das Haus J. Hertz (Langgasse) bei dem Tee am Samstag in der stimmungsvollen Tanzdiele und im eleganten Weinsalon. Man war im Paradies der Dame, es gab durch zwei Stunden hindurch fast allzuviel zu bestaunen. Wahrlich von Mangel an Erfindungsgabe ist bei der Firma Hertz nicht die Rede, die Phantasie feiert Triumphe und neue Stoffe, neue Farben, neue Formen beweisen, wie vielfältig man mit Geschmack, Verständnis und Sorgfalt den Körper einer Frau umhüllen kann.

Für die Kurpromenade und den Nach- mittag Kleider aus Seide, Krepp Marocain, glatt und bedruckt, aus weichen durchsichtigen Stoffen mit passenden kurzen Mäntelchen, reich mit Pelz verbrämt. Die Kleider sind ein wenig länger ge- worden, lassen aber die Beine frei für die Blicke, denen man nicht mit einem Male den ganzen Genuss gewohnter Schönheit nehmen kann. Die Neigung zur Garnitur beschränkt sich auf das Cape, das Bolero und Blenden und Rüschen. Eine Neuheit ist, die Blumen des Stoffes auszuschneiden und sie als Garnitur auf den Chiffon reliefartig aufzunähen, das gibt dem Kleid einen neuen Charakter. Originell war auch das Tuch aus dem Stoff des Kleides, um die Hüften gelegt, wirkte es belebend und reizvoll wie ein Doppelvolant, um die Schultern geworfen, war es ein graziöses Cape. Vornehm wirken auch die Kleider aus Spitzenstoff in rosa und schwarz. Die hellen, pastellfarbenen Töne sind zu duftigsten Farbensymphonien verbunden. Leichtestes Material, rührendste Anmut der Linie, schmiegsame, fast zu betonte Enge bis zum Knie und verschwenderische Stofffülle unterhalb des Knies, das sind die

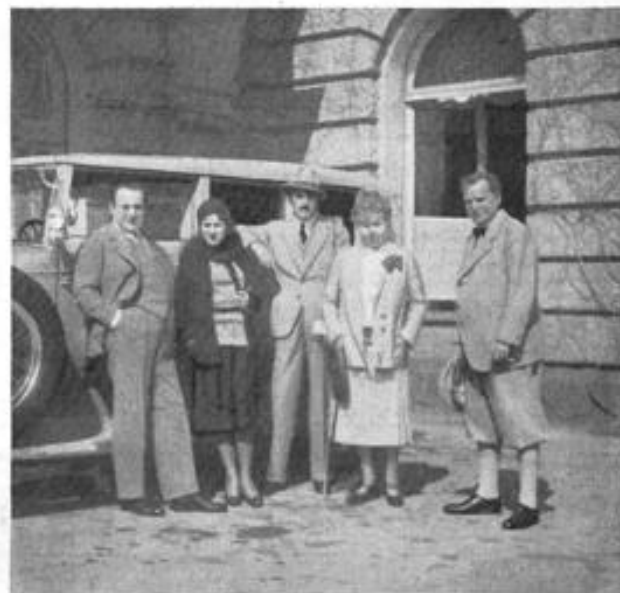
Forderungen des schön machenden Kleides. Immer noch ist schwarz beliebt mit weissen An- und Auf- sätzen, dem weissen Krägelchen. Auch das bun- temusterte, viel getupfte sah man in vielen Arten mit dem dreiviertellangen Mantel aus leichtester Seide. Immer zeigt das Nachmittagskleid graziöse frauliche Linien, das schönste dieser Art war ein Kleid in schwarz-grün. Als Ergänzung des kurz ge- wordenen Ärmels der längere und lange Handschuh, der lanciert werden soll. Man sah auch Unterärmel aus dem Stoff des Kleides vom Handgelenk auf- wärts bis zum halben Oberarm, am Abschluss eine gleichfarbige Rose als originellen Schmuck.

Für den Vormittag brachte man das Kostüm, das seine Renaissance erlebt, in hübschen Formen, viele aus dem neuesten Stoff „Flamenga“, vor- herrschend dabei die langgestreckte Silhouette. Rock und Bluse sind wieder modern, die entweder durch eine Sack- oder Smokingjacke, durch ein Bolero oder ein Cape überdeckt wird. Beliebt ist auch das schlichte Kleid, z. B. in schwarz und marine mit der neuen Farbe roseopaline garniert, mit dem Mantel, dreiviertel langer oder kurzer Jacke, Stoff: leichter Tülljersey und Spitzentweed, die alle Schwere verloren haben.

Natürlich fehlte das Strandkostüm nicht; lebhaft beklatscht. Ein Seglerkostüm, weisse Hosen, Jacke und Mütze, keck und schneidig. Entzückend und pikant das Strandpyjama in hellem blau mit dem flatternden blaugeblühten Cape. Cowboy- hosen weiss mit schwarz ausgelegter Falte sind dornier cri.

(Fortsetzung Seite 2.)

Richard Tauber in Wiesbaden.



Kammersänger Richard Tauber

ist hier im „Nassauer Hof“ eingetroffen.

Von links: Tauber, sein Stiefbruder, seine Mutter und sein Vater Intendant Tauber, der viele Jahre Mitglied unseres ehemaligen Hoftheaters war.
(Phot. Ferd. Krahmeyer, Wiesbaden.)

Fest-Konzert im Kurhaus.

Leitung: Carl Schuricht,

Solistin: Maria Ranzow (Alt).

Zu Ehren des Kongresses der „Deut- schen Gesellschaft für Kinderheil- kunde“ fand am Sonntag ein Festkonzert unter Leitung von Generalmusikdirektor Carl Schuricht und unter Mitwirkung der Altistin Maria Ranzow statt. Das abwechslungsreiche Programm brachte eingangs die prächtigen „Variationen über ein Thema von Haydn“ op. 56 von Brahms. Es sind Charaktervariationen von scharfer Ausprägung, rhythmischer, gedanklicher und harmonischer Gegensätzlichkeit der angeschlagenen Stimmungs- gebiete. Das melodisch eigentümlich gegliederte Thema entstammt einem Divertimento für Blas- instrumente und ist ein kräftiges, kerniges Gebilde. Die Brahmschen Variationen sind in bezug auf Instrumentation in leuchtende, wenn auch nie auf- dringliche Farben gekleidet und können dadurch den Vorwurf, Brahms' Instrumentierungskunst sei mangelhaft, leicht zerstreuen. Carl Schuricht liess an der Spitze des alle seine Klangfarben ent- faltenden Kurorchesters dem Werk eine geist- volle, lebensprühende und Ohr und Herz be- glückende Ausführung zuteil werden. Als weitere rein orchestrale Gabe des Abends standen die „Bilder aus einer Ausstellung“ von Modest Mussorgski, für Orchester gesetzt von Leo Funtek (Helsingfors) auf dem Programm. Ursprünglich für Klavier geschrieben, hat das Werk wiederholt Musiker von Ruf zur Orchesterfassung gereizt, so Tukhmalow, Henry Wood und Kavel. In der Instru- mentierung von Funtek hörten wir es bereits in einer glanzvollen Aufführung im siebenten Zyklus- konzert. Auch diesmal machte es durch Prägnanz der Sprache, durch Erfülltheit, Unmittelbarkeit und Wahrheit des Empfindungsgehalts einen packenden Eindruck. Freilich muss es auch so gespielt werden, wie es das Kurorchester tat: mit fortreissendem Schwung, minutiöser rhythmischer Genauigkeit, mit

(Fortsetzung Seite 4.)

VIKTORIA-HOTEL WIESBADEN

Wilhelmstrasse 1. Ecke Rheinstrasse. Telefon Nr. 27666 / 27667

FAMILIEN-HOTEL I. RANGES

Schöne, bequeme und ruhige Lage. Fließendes Wasser in allen Zimmern. Kochbrunnen-Badehaus mit eigener Thermalquelle. Privatzimmer mit Bad. Allererstkl. Ver- pflegung, diät und a la carte. Bes.: Franz Xaver Hirster

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 15. April 1930.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

ausgeführt von der Kapelle Schillinger

Leitung: Otto Schillinger

Vortragsfolge

1. Hoch Heidecksburg, Marsch Herzer
2. Wiener Blut, Walzer Strauss
3. Frauen, ihr macht uns das Leben schön,
Lied Strauss
4. Potpourri aus „Paganini“ Lehár
5. Ein Vöglein sang im Lindenbaum,
Paraphrase Eberle
6. Walzerintermezzo aus dem „Liebeswalzer“
Heymann

16 und 20 Uhr im grossen Saale:

Aufführung des Oberammergauer Passionsspieles

dargestellt in über 100 Kolossal-Lichtgemälden.
Text von Frau Geh. Hofrat Toni v. Schumacher.

Sprecher des Prologs und des Textes:
Emil Gobbers, Düsseldorf

An der Orgel: Studienrat Fritz Zech
Gesang: Lully Durieul-Alzen, Alt

Eintrittspreis: 1.50 Mk.;

Zuschlag für Dauerkarteneinhaber: 1 Mk.

Wochenübersicht

- Mittwoch, den 16. April:
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16 Uhr: Konzert.
20 Uhr im kleinen Saale:
Rheinischer Dichter-Abend Heinrich Leis.
- Donnerstag, den 17. April:
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: Konzert.
- Freitag, den 18. April:
19.30 Uhr im grossen Saale: X. und letztes Zyklus-Konzert. Joh. Brahms: „Ein deutsches Requiem“ für Soli, Chor und Orchester.
- Samstag, den 19. April:
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: Konzert.
- Sonntag, den 20. April:
11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11.30 Uhr im grossen Saale: Früh-Konzert des Volkschors Frankfurt.
11.30 Uhr: Promenade-Konzert im Kurgarten.
16 Uhr: Konzert.
20 Uhr: Symphonie-Konzert.
Leitung: Carl Schuricht, Solistin: Rita Weise, Sopran.

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Dienstag, den 15. April 1930.

108. Vorstellung. 25. Vorstellung. Stammreihe G.

Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner.

Personen:

- | | |
|--|---------------------|
| Amfortas | Adolf Harbich |
| Titirels | A. Nosalewicz |
| Gurnemanz | Heinrich Hölzlin |
| Parsifal | Fritz Scherer |
| Klingsor | Fritz Meckler |
| Kundry | Gabriele Englerth |
| Erster Gralsritter | Josef Moseler |
| Zweiter Gralsritter | Gottlieb Zeithammer |
| Erster Knappe | Trude Eipperle |
| Zweiter Knappe | Hilde Steudter |
| Dritter Knappe | Heinrich Schorn |
| Vierter Knappe | Carl Schmitt-Walter |
| Klingsors Zauber Mädchen: Hansy Book, Grete Reinhard, Hilde Steudter, Th. Müller-Reichel, Trude Eipperle, Charl. Müller und Chöre. | |
| Stimme aus der Höhe | Lilly Haas |
| Gralsritter und Knaben. | |

Anfang 18 Uhr.

Ende nach 22.45 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

- Mittwoch, den 16. April, Stammreihe D:
Die toten Augen. Anfang 20 Uhr.
- Donnerstag, den 17. April, Stammreihe C:
Parsifal. Anfang 18 Uhr.
- Freitag, den 18. April. Geschlossen.
- Samstag, den 19. April.
Einmaliges Gastspiel der japanischen Sängerin.
Jovita Fuentes. Madame Butterfly. Anfang 18 Uhr.
- Sonntag, den 20. April, bei aufgehobenen Stammkarten:
Die Meistersinger von Nürnberg. Anfang 18 Uhr.
- Montag, den 21. April, bei aufgeh. Stammkarten:
Das Land des Lächelns. Anfang 19.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Dienstag, den 15. April 1930.

105. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Kalkutta, 4. Mai.

Drei Akte Kolonialgeschichte von Lion Feuchtwanger.
Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen:

- | | |
|---|------------------|
| Sir Warren Hastings, Generalgouverneur von Indien | Robert Kleinert |
| Mr. Barwell | Paul Wiegner |
| Sir Philip Francis | August Mombert |
| General Clavering | Guido Lehmann |
| Colonel Monson | Max Andriano |
| Sir Eliab Impey, Generaloberichter | Gustav Schwab |
| Mr. Cowper, Gouvernementssekretär | Kurt Sellnick |
| Der Viscount von Hike | Herbert Dirmoser |

Lady Marjorie Hike Trude Wessely
Der Radschah Nenkomar Paul Gerhards
Der Sprecher des Nabobs von Audh Walter Hildmann
Bankier Omitschend Hans Bernhöft
Leutnant Burney Maurus Liertz
Kapitän Elliot, Adjutant Hilmar Manders
Sergeant Smith Gustav Albert
Diener beim Gouverneur Wilhelm Allgayer
Boy bei der Lady B. von Heyden
Eingeborener Otto Brenner
Diener, Boys, Seaboy, die Gesandten des Nabobs von Audh.
Die Handlung spielt im Gouvernementspalast von Kalkutta.
Ende April und Anfang Mai 1775.

1. Sitzungszimmer, 2. Arbeitszimmer des Gouverneurs.
3. Gartenpavillon der Lady Hike, 4. Audienzraum des Gouverneurs, 5. Schlafgemach der Lady Hike, 6. Arbeitszimmer des Gouverneurs.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende etwa 22 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

- Mittwoch, den 16. April, Stammreihe III:
Zum ersten Male: Das Friedensfest. Anfang 20 Uhr.
- Donnerstag, den 17. April, bei aufgeh. Stammkarten:
Kalkutta, 4. Mai. Anfang 19.30 Uhr.
- Freitag, den 18. April. Geschlossen.
- Samstag, den 19. April, Stammreihe VI:
Das Friedensfest. Anfang 20 Uhr.
- Sonntag, den 20. April, bei aufgeh. Stammkarten:
Zum ersten Male: Amnestie. Anfang 20 Uhr.
- Montag, den 21. April, bei aufgeh. Stammkarten:
Die Frau, die jeder sucht. Anfang 20 Uhr.

Auto-Ausflüge

in die reizvolle Umgeb. Wiesbadens mit Kur-Autobussen und Postwagen.

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Dienstag:			
Hohlenfels, Scheidertal, Aartal	6.50	14.30	19.30
Cronberg, Bad Soden	4.00	15.00	19.00
† Rüdesheim, Nat.-Denkmal, Assmannshausen	5.50	14.30	19.00
Täglich:			
Rund um Wiesbaden. Wochen- tags Besichtigung der Sek- kellerei Henckell & Co.	3.00	10.00	12.30

Belegen der Plätze durch: Autobüro-Zentrale, Kolonnade, Wilhelmstrasse, Tel. 28001 und 28002; Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 56, Tel. 258 65; sowie bei: Born & Schottenfels, Webergasse 3, Tel. 255 80, 255 81; Thos, Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. 289 21; Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedr.-Platz 3, Tel. 254 04 u. 254 05; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedr.-Platz 2, Tel. 272 42; J. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. 272 24.

**Jeder Kurgast
und jeder Besucher Wiesbadens
liest das Badeblatt.**

Kurhaus-Restaurant-FREIER EINTRITT

bis 3 Uhr nachm. Eingang Sonnenberger Str.

Grösstes Spezialhaus für Damen-
Mädchen- und Kinderbekleidung

Langgasse 32

(Nähe Kochbrunnen)

Schloss

Sehenswerte Passage - Ausstellung
Reichste Auswahl - Billigste Preise

Langgasse 32

(Nähe Kochbrunnen)

Mode-Tee im Kurhaus.

(Schluss von Seite 1).

Endlich die Toiletten für den Sommerabend! Eine jede rief Beifall hervor. Das Gesetz gilt: Farbenfreudigkeit, auf griechische Linien abgestimmt, bunte Chiffons an erster Stelle. Die elegante Frau hat am Abend keine Knöchel, ab und zu sah man gar die Schleppe. Der Rücken bildet ein tiefes V, umrahmt von capeartigen flügelgleichen Teilen. Oft gleichen die Kleider klassischen Gewändern, schienen dem schlanken Körper aufmodelliert. Aus weichem Seidenmusselin fliessen sie herab, ab und zu nur von Schnüren in der Taille gehalten. Zu einem weissen Abendkleid aus Spitzen der schwarze lange Handschuh, Cape selbstverständlich. Auch die langen Fransen sind wieder da als Schmuck für den Rock und das Cape. Das Abendkleid trägt die Züge des Sommerlichen durch den Hauch seiner Stoffe und die Schönheit der köstlichen Farben. Ein königliches Abendkleid, leicht elfenbeinfarbig, Crepe Satin, fast den Boden berührend, klassisch in der Linie, Goldbrokatjacke mit edlem Pelz brachte den Scharm der schönen Haltung, die Anmut der grossen Geste. Die Kleider

hatten durchweg jene Schönheit, die zarte weibliche Anmut erhöht und aus Girls wieder Damen macht. Diese Hertzchen Wunderwerke riefen uns jenen Ausspruch des Frauenkenners und Philosophen in Erinnerung, den er die Frauen tun lässt: „Wem im Glück ich dankbar bin? Gott und meiner Schneiderin.“

Zu den Kleidern trugen die Mannequins Hüte der Firma Kleinfen & Kipp (Webergasse 12). Breitrandige Formen, reizende aparte Neuheiten. Die Freude an Stroh wird durch die Vielseitigkeit des Materials und der Ausführung gesteigert, glänzend und weich, das sind die Bedingungen, die an die Strohhüten gestellt werden. Die Vormittags-hüte sind klein, meist vorn hochgeschlagen oder randlos, am Nachmittag werden sie gross und grösser und passen sich der weiblichen Form der Kleider an. Neu sind Strohhüte, grob geflochten, wie ein Tweed gemustert, passend zum Kleid, daneben leicht drapierte Kappen mit Schal, Barett aus Filz, amüsant die Verbindung von Rosshaar und Filz.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Das Wetter bis Dienstag abend: Anhalten der zu Regenfällen neigenden Witterung.

— Fremdenzimmer für Ostern. Das Städtische Verkehrsamt benötigt für die Osterwoche über Ostern Privatzimmer zur Unterbringung von Fremden. Wir verweisen auf das Inserat in dieser Nummer.

— Bekannte Gäste. Hier sind u. a. eingetroffen: Gräfin v. d. Hensel aus London im „Hotel Bellevue“, Rittergutsbesitzer Baron und Baronin von Vincke aus Osterwalde im „Sanatorium Prof. Dr. Determann“, Baron von Brockdorff aus Berlin im „Hotel Metropole“, Generalintendant Tauber aus Weimar im „Nassauer Hof“, Rittergutsbesitzer v. Puttkammer mit Gattin aus Pansin im „Sanatorium Prof. Dr. Determann“.

Tag

Nach den A
vor dem

(Nachdruck

Abresch, E.,

Ackermann,

Affelt, L., F.

Ahrens, H.

Albert, E.

Alms, B.

Annuschkew

*Ansbe, N.

Antoni, N., I

Apelbaum, I

Berlin

Arntz, F., E

*Aschenburg

Remschel

*Babel, W.

Bachmann,

Ahlen (W

Bachrach, C

Bade, P., H

*Badmann,

*Baengrand,

Bär, E., Hr.

Bährnd, E.

*Bab, K., H

Baldus, E.

(Dilkr.)

Baumert, H.

*Bauhart, H

*Barth, A., I

Hamburg

*Bank, C.

*Bauer, W.

*Bauer, R., I

Bauer, H., H

Baumann, W

*Beckenberge

Kaisersla

*Becker, H

*Becker, H.

*Becker, R.

*Beck, M. J.

Haag

*Beer, J., H

*Behringer, C

*Beien, A., E

*Benzing, R

Fr., Kasse

*Berger, F., I

Bernhard, W

Frankfurt

*Bieber, M.

Bier, L., Fr.

Bingmann, E

Bingmann, A

Birnbaum, J.

Birt, M., Fr.

Bischoff, F.

von Bismar

*Boyer, B. B

Bey, B., Hr.

Bloch, E., Fr

Bum, L., Hr.

*Bumberger,

*Bodenheim,

den Böckel-

Dordrecht

ding, M., I

Ed, G., Hr.

Rostock

*Bonheim, S.

Boogaard, M.

Boyp, W., Hr

Boyp, F., Hr.

Boyp, C., Hr.

Boyp, A., Hr.

Braun, E. u.

Hotel

*FRID

Langgasse

Nachmittag

KU

HUMOR

typen Kondit

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 14. April 1930.
• vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet.
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

A.

Abresch, E., Hr. Bergw.-Bes., Neustadt
Kaiserhof
Ackermann, M., Fr. Rittergutsbes.,
Eden-Hotel
Affelt, L., Fr., Gotha Goldenes Kreuz
Ahrens, H., Hr., Wessenberg Hotel Berg
Albert, E., Fr. Lehrerin,
Pension Vollkammer
Ahne, B., Hr., Auerbach
Kurhotel Hamburger Hof
Annuschewski, H., Fr. Lehrerin, Düsseldorf
Evang. Hospiz II
Ansbey, N., Fr., London Hotel Nassau
Anton, N., Hr. m. Fam., Düsseldorf
Goldenes Kreuz
Apelbaum, L., Hr. Verleger m. Fam.,
Sanatorium Nerotal
Arzt, F., Hr., Vallendar Römerbad
Aschenburg, E., Hr. Med.-Rat Dr.,
Ronscheid Metropole

B.

Babel, W., Hr. m. Fr., Darmstadt
Kurhotel Hamburger Hof
Backmann, B., Hr. Rechtsanwalt,
Englischer Hof
Bachrach, Ch., Fr., Kassel Bellevue
Bade, P., Hr. Dr., Schwerin
Pension Schmidt
Badmann, A., Hr., Stettin Metropole
Baengrand, L., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Grüner Wald
Bar, E., Hr. Studienrat m. Fr., Konstanz
Schwarzer Bock
Bahrend, E., Fr., Danzig Pension Grandpair
Bail, K., Hr., Kurhotel Hamburger Hof
Baldus, E., Fr. Lehrerin, Herbornseelbach
(Dülkr.) Fremdenheim Haus Icke
Baumert, H., Hr., Hannover
Pension Primavera

Banhart, H., Hr. m. Fr., Stuttgart
Grüner Wald
Barth, A., Hr. Studienrat Dr. m. Fr.,
Hamburg Neuer Adler
Bausch, C., Hr., Bielefeld Grüner Wald
Bauer, W., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Christl. Hospiz II
Bauer, R., Hr. Oberlehrer, Nürnberg
Goldenes Kreuz
Bauer, H., Hr. Dir. m. Sohn, Trier
Kölnischer Hof
Baumann, W., Hr. Rent. m. Fr., Hamburg
Fremdenheim Haus Icke
Bechenberger, E., Hr. Referendar,
Kaiserslautern Rheinischer Hof
Becker, H., Hr. Lehrer, Frankfurt a. M.
Zentral-Hotel
Becker, H., Hr., Lüben Hotel Vogel
Becker, H., Hr. Lehrer, Frankfurt a. M.
Zentral-Hotel
Becker, R., Hr., Saarbrücken
Viktoria-Hotel
Beck, M. J. H., Hr. Inspektor m. Fam.,
Haag Taunus-Hotel
Beer, J., Hr. Dir. m. Begl., Bern
Taunus-Hotel
Behringer, G., Hr., Bielefeld Grüner Wald
Beien, A., Hr. Fabr., Düsseldorf
Schwarzer Bock

Bentzing, R., Hr. Kinderarzt Dr. med. m.
Fr., Kassel Bellevue
Berger, F., Hr., Solingen Taunus-Hotel
Bernhard, W., Hr. Ing. m. Fr.,
Frankfurt a. M. Englischer Hof
Bieber, M., Fr., Oranienburg
Kurhotel Hamburger Hof
Bier, L., Fr., Berlin Hotel Kronprinz
Bingmann, E., Fr., Celle
Pension Margaretha
Bingmann, A., Fr., Celle
Pension Margaretha
Birnbaum, J., Hr. m. Fr., Antwerpen
Hotel Kronprinz
Birt, M., Fr., Ahrensberg Vier Jahreszeiten
Bischhoff, F., Hr., Haag Hotel Petri
von Bismarck, Kl. H., Hr., Berlin
Quisisana
Boyer, B. B., Fr. Prof. Dr., South Wedley
Hotel Adler
Boyer, B., Hr. Rechtsanw. Dr., Berlin
Schwarzer Bock
Böck, E., Fr. Oberlehrerin, Frankfurt a. M.
Taunusstr. 5
Bom, L., Hr. Konsul a. D., Neustadt (H.)
Metropole
Bomberger, J., Hr. m. Fr., Dortmund
Hotel Nizza
Bodenheim, B., Fr., Worms Palast-Hotel
von Böckel-Hanneck, A., Hr. Med.-Prof.,
Dordrecht Taunus-Hotel
Boring, M., Fr., Weimar Pens. Humboldt
Böhl, G., Hr. Geh. Komm.-Rat m. Begl.,
Rostock Palast-Hotel
Bonheim, S., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Bogaard, M. G. L., Fr., Haag Metropole
Bopp, W., Hr. Dr. med. m. Fr., Pforzheim
Römerbad
Bopp, F., Hr. m. Fr., Essen Hotel Bender
Bor, C., Hr. Chem., Beuel Hotel Berg
Bor, A., Hr. Syndikus Dr., Duisburg
Zur Stadt Biebrich
Bran, E. u. A., 2 Fr., Erfurt Gold. Ross

C.

v. Campe, R., Hr. Reg.-Präs. a. D. m. Fr.,
Hildesheim Goldener Brunnen
Cembrée, C., Fr. m. Sohn, Hamburg
Hotel Kronprinz
Christian, C., Hr., Düsseldorf, Hotel Vogel
Cohn, D., Hr. Rent. m. Fr., Berlin, Quisisana
Collignau, E., Schülerin, Auerbach
Kurhotel Hamburger Hof
Cordes jun., A., Hr., Hagen, Viktoria-Hotel
Cordes, A., Hr., Hagen Viktoria-Hotel
Cosman, Cl., Hr., Elberfeld, Englischer Hof
Cosman, H., Fr., Elberfeld Englischer Hof
Cramer, F., Hr. Fabr. m. Fr., Grevenz
Schwarzer Bock
Cramer, C., Hr., Barmen Rose
Coerper, C., Hr. Beigeordn., Köln, Eden-H.
Curtis, J., Hr. m. Begl., Dublin, Sedanstr. 3

D.

Dalberg, S., Fr., Frankfurt Hotel Kranz
Dargatz, A., Hr. m. Fr., Homburg
Park-Hotel
Davies, P. R., Hr., London Hotel Nassau
Dewar, L., Fr., Faring (Sussex), Hotel Nizza
Diesing, E., Fr. m. Sohn, Berlin Rose
Doering, P., Hr., Amsterdam Fürstehof
Dormehr, R., Hr. m. Begl., Kl. Linden
Evang. Hospiz II
Dressler, M., Fr. Lehrerin, Barmen
Emser Str. 5
Dreisin, N., Fr. m. Tocht., Leipzig Rose
Dünwald, H., Hr., Duisburg
Zur Stadt Biebrich
von Düring, F., Fr., Bremen Hotel Nassau
Dürer, A., Hr. Dipl.-Ing., Berlin
Hotel Berg
Düssel, M., Fr. Dr. m. Tocht., Köln
Englischer Hof
Düssel, A., Fr., Geldern Schwarzer Bock
Düwell-Irle, K., Fr. m. Sohn, Duisburg
Hotel Rupprecht

E.

Edueth, L., Hr. Chemiker, Haag
Hotel Berg
Eder, J., Hr. Brauereibes., Gross Osthelm
Englischer Hof
Ehbert, H., Fr. stud. med., Danzig
Pension Vogel
Ehmer, R., Hr., Koblenz Kurhotel Hamburger Hof
Eichhoff, E., Hr. Fabr., Elberfeld
Palast-Hotel
Eichner, C., Hr. Oberger.-Präsident,
Hirschberg Hotel Balmoral
von Elten, H., Hr., Krefeld
Goldener Brunnen
Endelmann, B., Hr. Dir. m. Fr., Saarbrücken
Englischer Hof
Engel, R. L., Hr., Berlin Taunus-Hotel
Eschweiler, J., Hr. m. Fr., Aachen
Grüner Wald
Essenberger, P., Fr. Lehrerin, Hannover
Evang. Hospiz
Ettinghausen, M., Hr. m. Fr., Frankf.-Höchst
Hotel Petri

F.

Fäthe, A., Hr., Rathenow Grüner Wald
Feldberg, W., Hr., Stettin Metropole
Fenske, E., Fr., Berlin Metropole
Feyeler, H., Fr. Wohlfahrtsamtsleiterin,
Grimma Evang. Hospiz II
Finkler, D., Hr., Bonn Kaiserhof
Fleuss, Th., Hr., Wuppertal
Evang. Hospiz II
Flich, M., Hr. Apotheker m. Fam., Kirn
Schwarzer Bock
Frankenstein, C., Hr. Dr., Berlin, Kaiserhof
Frankenstein, P., Hr. m. Fam., Düsseldorf
Kaiserhof
Fritze, G. M., Hr., Amsterdam
Hotel Nassau

Froese, L., Fr. Konrektorin, Schönlanke
Goldenes Kreuz
Frohnknecht, E., Hr. Bankdir. m. Fr.,
Amsterdam Kaiserhof
Frohsinger, H., Hr. Hauptmann a. D.,
Berlin Neuer Adler
Fromann, C., Fr., Würzburg
Hotel Kronprinz
Fuchs, L., Hr., Leipzig Palast-Hotel
Fuchs, L., Fr. Studentin, Leipzig
Palast-Hotel
Fuchs, R., Hr. Notar, Worms
Hotel Nizza
Fürst, Th., Hr. Oberstabsarzt a. D.,
München Pension Grandpair
Funke-Kaiser, K., Hr., Hilden
Goldenes Ross
Furmark, G., Hr. Dir. m. Fr., Stockholm
Rose

G.

Garke, B., Hr. m. Fr., Magdeburg
Schwarzer Bock
Gauss, K., Hr. Fabr.-Dir. m. Fr.,
Mannheim Hotel Regina
Gerdes, H., Hr. Dir. m. Fr., Berlin Rose
Gerecke, W., Hr. Dr. med., Beuthen Rose
Gering, F., Hr. Brauereibes. m. Fr., Suhl
Bellevue
Glasmacher, H., Hr. Dr., Düsseldorf
Englischer Hof
Goetjes, O., Fr. Dr., Berlin
Pension Humboldt
Goldschmidt, E., Fr., Worms Palast-Hotel
Goldstein, L., Hr. m. Fr. u. Begl., Mainz
Hotel Petri
Goss, E., Hr. Dr., med. m. Fr., Berlin
Metropole
Graf, K., Hr. Schriftsteller, München
Römerbad
Grechringhoff, F., Fr., Nieder-Ingelheim
Zwei Bücke
Greenville, A., Hr., Faring (Sussex)
Hotel Nizza
Grieshaber, A., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Mannheim Viktoria-Hotel
Griesmeyer, F., Hr. Prof. m. Fr., Schwabach
Hotel Bender
Grigat, F., Hr. Pol.-Kommissar, Insterburg
Goldenes Kreuz
Gross, M., Fr., Troisdorf, Hospiz z. hl. Geist
Grüber, M., Hr. Fabr., Brügge
Schwarzer Bock
Grumbach, F., Hr., Oberhofen
Zur Stadt Biebrich
Grün, E., Fr., Mannheim Domhotel
Gurewitsch, Exzell, Fr. Dr., Berlin
Palast-Hotel
Gutmann, C., Hr. Zahnarzt Dr. med., Berlin
Quisisana
Gütschow, A., Fr. Dr. med., Hannover
Haus Dambachtal

H.

Haas, G., Hr. Rechtsanw. u. Justizrat Dr.
m. Fr., Würzburg Domhotel
Haas, C., Hr. Fabr., Cleve Grüner Wald
v. Haberer, H., Hr. Prof. m. Fr., Düsseldorf
Hotel Nassau
Habicht, K., Hr. Pfarrer Dr. theol., Berlin
Hansa-Hotel
Haddenbrock, A., Fr. m. 2 Kindern, Erfurt
Emser Strasse 21
Hagen, J., Hr. Chemiker m. Fr.,
Frankfurt a. M. Hotel Berg
v. Hagen, E., Hr. Fabr. m. Fr., Iserlohn
Palast-Hotel
Hagen, K., Fr., Krefeld Continental
Halm, F., Hr. m. Fr., Mexiko
Schwarzer Bock
Haltler, O., Hr. Rechtsanw. Dr.,
Darmstadt Grüner Wald
Hautog, Hr. Ing., Sterkrade, Hansa-Hotel
Hammon, L., Hr. Komm.-Rat, Bankdir. Dr.,
München Quisisana
Harseim, H., Fr. m. Tocht., Hamburg
Schwarzer Bock
Hartmann, H., Hr. m. Fr., Babenhausen
Taunus-Hotel
Hartstein, M., Fr., Berlin Römerbad
Hausmann, Ph., Hr., Kitzingen H. Kranz
Hecht, H., Hr., Frankfurt a. M., Hotel Petri
Hedrich, W., Hr. Dr. med., Fürth i. B.
Hotel Bender
Heffer, Cl. Fr., Berlin Palast-Hotel
Behl, K., Hr. m. Fam., Magdeburg Rose
v. Heider, K., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Viktoria-Hotel
Heinrich, F., Hr. Dir. m. Fr., Neunkirchen
Kölnischer Hof
Holler, M., Hr. m. Fr., Warschau Kaiserhof
Hemmler, H., Hr. Dipl.-Landw., München
Hotel Berg
Hendoll, P. A., Fr. Lehrerin, London
Zentral-Hotel
Henkel, W., Hr. Prok., Kassel Engl. Hof
Hepper, F., Hr. Dr. med., Göttingen
Pension Fortuna
Herf, B., Fr. m. Tocht., Berlin
Schwarzer Bock
Hertmann, C., Hr. Sanitätsrat Dr.,
Vohwinkel Römerbad

Hertz, St., Fr. Dr. med. m. Kind,
Nürnberg Continental
Hertz, K., Hr. Dr. med., Nürnberg
Continental
Herzig, Cl., Hr. m. Fam., Berlin, Palast-H.
Herzog, R., Hr. Pfarrer m. Fr., Potsdam
Hotel Nassau
Hess, J., Hr., Hamburg Rose
Heussinger, S., Fr., Nürnberg, H. Kronprinz
Heumann, H., Hr. m. Fr., Köln
Hotel Nassau
Gräfin von den Heuvel, M., Fr., London
Bellevue
Hilder, A., Fr. Sängerin, Bad Orb
Zur Stadt Biebrich
Himly-Lenz, D., Fr., Frankfurt a. M.
Pension Primavera
Hirsch, M., Fr., Berlin Hotel Berg
Hirsch, M., Fr., Berlin Continental
Hirschkind, H., Hr. Komm.-Rat Fabr. m. Fr.,
Ansbach Palast-Hotel
Hoefler, Chr., Hr., Heidelberg
Evang. Hospiz II
Hoeres, H., Fr., Egelhart Palast-Hotel
Hoffa, Th., Hr. Kinderarzt Dr. med.,
Barmen Hotel Regina
Hoffmann, M., Fr., Lehrerin, Grossahmerda
Pension Vollkammer
Hoffmann, O., Fr. Apotheker m. Kind,
Radbod Taunus-Hotel
Hoffmann, A., Hr. Bankier, Berlin Rose
Hofmann, C., Hr. Dr., Berlin Rose
Hofmann, A., Hr. m. Fr., Hannover
Römerbad
Hofmann, A., Hr. Stadtrat Dr. med.,
Godesberg Metropole
Hofmann, W., Hr. Dr. med., St. Gallen
Brüsseler Hof
Hohl, P., Hr. Reichsb.-Oberinspektor,
Münster i. W. Evang. Hospiz II
van Hoof, H., Hr., Koblenz
Hotel Westminster
van der Hoop, Hr. Bürgermeister m. Fr.,
Slochteren Vier Jahreszeiten
Huber, M., Hr., Erpolding Zum Falken
Hucho, H. A., Hr. Oberamtmann,
Naumburg a. d. S. Hotel Adler
Hütger, C., Hr., Berlin Grüner Wald
Hyman, H. R., Hr. Dir. m. Fr., Detroit
Rose

I.

Ikkersheimer, R., Fr., Frankfurt a. M.
Hotel Kronprinz
Italiander, M., Hr. m. Fr., Amsterdam
Hotel Petri

J.

Jäckel, W., Fr., Koburg Evang. Hospiz
Jacobs, M., Fr. Dir., Berlin Schwarzer Bock
Jacobowsky, B., Hr. Rechtsanwalt Dr. m.
Fr., Dresden Bellevue
Jäger, E., Fr., Elberfeld Rheinstr. 34
Jagenberg, F., Hr. Fabrikbes. m. Fr.,
Altenkirchen Rose
Jahns, H., Hr., Schöningen
Schwarzer Bock
Jakobi, D., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Petri
Jansen, K., Hr. Studienrat m. Begl.,
Köln-Deutz Pariser Hof
Jehle, E., Hr. Oberrealschuldir., Bretten
Goldenes Kreuz
Jeitner, R., Hr. Dir. Dr., Baden-Baden
Kaiserhof
Joachim, B., Hr., Berlin Palast-Hotel
Joerges, R., Hr. Prof. Dr. m. Fr., Halle
Vier Jahreszeiten
John, G., Hr., Berlin Metropole
Jörs, W., Hr., Düsseldorf Hansa-Hotel
Jung, K., Hr. Brauereibes. m. Fr., Suhl
Bellevue

K.

Kaden, A., Hr., Leipzig Grüner Wald
Kahn, J., Fr., Dr., Frankfurt-Nied.
Hotel Kranz
Kämpf, L., Fr., Nieder-Ingelheim
Zwei Bücke
Kamenetzky, B., Hr., Memel Taunusstr. 59
Kappler, R., Hr. Architekt m. Fr.,
Hersbrück Hotel Silvan
Katzenstein, W., Hr. Dr. m. Fr., Berlin
Palast-Hotel
Kaufmann, S., Hr. m. Fam., Berlin
Hotel Kronprinz
Kaumann, H., Hr. Ing., Düsseldorf
Hotel Berg
Kecknie, J., Hr. m. Begl., New York Rose
Keller, V., Hr. Kreisarzt Dr. m. Fr.,
Neuwied Eden-Hotel
Keminski, T., Fr. Zahnärztin, Hamburg
Hotel Kronprinz
Kerner, E., Hr. Fabr., Suhl, Viktoria-Hotel
Kerstin, G., Fr. Lehrerin, Hagen-Vorhalle
Goldener Brunnen
Keudoll, O., Fr. Lehrerin, London
Zentral-Hotel
Kirschner, L., Hr. m. Fam., Leipzig
Hotel Kronprinz
Kistner, L., Fr., Würzburg Zum Bären
Klaue, O., Fr. Lehrerin, Kassel H. Nizza
Klarer, J., Fr. Dr. med., Nürnberg
Viktoria-Hotel
Kleisch, Th., Hr. Studienrat m. Fam.,
Barmen Pension Humboldt
Kleiber, E., Hr. Stud., Haspe, Hansa-Hotel
Klein, G., Fr. Lehrerin, Spandau
Pension Vogelsang
Kloos, P., Hr. m. Fr., Kreuznach Union
Kluge, M., Fr. m. Tocht., Berlin
Pension Primavera
Knupfer, E., Fr., Bochum Hotel Nassau
Koepfel, M., Fr., Berlin
Sanatorium Prof. Dr. Determann
Köhle, H., Hr. Dr. med., Herne Domhotel
v. d. Kohlen, L., Fr., Geldern
Schwarzer Bock
Kohler, A., Hr. Sportlehrer, Spiesen (Saar)
Hotel Nizza
Königstein, S., Hr. Industr., Warschau
Sanatorium Nerotal
Korhammer, K., Hr., Düsseldorf
Evang. Hospiz II

LEOPOLD COHN

AUSGESUCHTE NEUHEITEN DER DAMENKONFEKTION.

VORTEILHAFTHE PREISE

GROSSE BURGSTRASSE 5

vis-à-vis dem
Staatstheater

Hotel - Café - Restaurant „FRIEDRICHSHOF“

Langgasse 34 früher Orest

Nachmittags und abends erstklassige
KUNSTLERKONZERTE

Abends mit
HUMORISTISCHEN EINLAGEN

Speise-Karte
mit köstl. Küche zu mäßigen Preisen

*Korus, A., Hr. Kunstmaler, München
 Kostka, G., Hr. Ing. m. Fr., Wien
 *Kotting, W., Hr., Berlin
 Krakowiak, P., Fr., Berlin
 *Krauss, G., Hr., Ilmenau
 *Kraus, G. u. H., 2 Hrn., Augsburg
 Key, A., Fr., Oldenburg
 *Krieger, H., Hr., Kassel
 Krinsky, B., Hr. m. Begl., Paris
 *Kroll, H., Hr. Dr., Köln
 Kronenberger, M., Hr., Ludwigshafen
 *Kröschel, W., Hr. Weingutsbes.,
 Krüls, H. J., Hr. Oberleut. m. Fam., Utrecht
 Kunath, P., Hr. Landgerichtsrat Dr. m. Fr.,
 Plauen
 *Kunreuther, K., Fr., Frankfurt a. M.
 *Kynaston, L., Frl. Prof., Worthing

L.
 *de Lamay, B., Fr., Antwerpen
 *Lammertz, L., Hr. Fabr. m. Fr., Aachen
 Lamort, A., Fr., Luxemburg
 Laser, L., Hr. Fabrikbes., Berlin
 *Lasser, H., Hr. m. Fr., Frankfurt, H. Vogel
 Lazarus, J., Frl., Düsseldorf
 Lazarus, L., Hr. Grosskfm., Kassel
 Lehmer, C., Hr. Dr.-Ing. m. Fr., Oldenburg
 *Lehr, E., Frl. Dr. med., Ludwigshafen
 Lembke, S., Fr. Rechtsanw., Ahrensburg
 *Lichtenstern, H., Hr., Köln
 *Lechtenstein, H., Hr., Düsseldorf
 Lidl, G., Hr., Elberfeld
 Liepmann, W., Hr. Dr. med. m. Fr.,
 Frankfurt a. M.
 *Liepmann, H., Hr. Dr. med., Marburg (Lahn)
 *Lieschied, A., Hr. Obering., Barmen
 Lifschitz, J., Hr. m. Fr., Paris
 Lindemann, H., Hr., Zürich

*Lindenblüth, B., Hr. m. Fam., Hamburg
 *Lingnau, H., Hr. Dr. med. m. Fr.,
 Reichenbach a. L.
 Lipschütz, W., Hr. Journalist m. Fr., Berlin
 Loeffler, L., Hr., Schneidemühl
 *Lömpel, J., Hr., Barmen
 Loewer, R., Hr., Krefeld
 Loderhose, M., Fr., Marburg
 Lohse, L., Fr. Geh.-Rat, Düsseldorf
 Lohmeyer, L., Hr. Fabr. m. Fr., Gütersloh
 Lorch, F., Fr. m. Tochter, Frankfurt a. M.
 Lorch, F., Hr., Frankfurt a. M.
 Lorenzen, E., Frl. Oberschullehrerin,
 Flensburg
 Lotze, A., Fr. Rechtsanwalt m. Begl.,
 Hanau
 *Lübeck, E., Hr. m. Fr., Siegen
 Lundquist, I., Hr. Ing., Almgras
 *Lutz, F., Hr. m. Fr. u. Begl.,
 Düsseldorf

M.
 Maass, Th., Hr., Geldern
 Mack, F., Hr. Studienrat m. Fr., Mannheim
 *Mader, V., Hr. Priv.-Dozent Dr. med.,
 Frankfurt a. M.
 Mahony, J., Hr. Kapitän, Cork
 Maier, R., Frl. Bruchsal
 Marcus, W., Hr. Dr. med., Solingen
 *Martischang, G., Hr., Köln
 Mathrasen, A., Fr., Hamburg
 Mauer, J., Hr. Dr. med., Köln
 Maxein, J., Hr., Frankfurt
 May, H., Hr., Halle
 Mayer, D., Frl., Stuttgart
 Mayer-Lemmer, A., Fr., Basel
 *van Meeten, G., Hr. m. Fr., Düsseldorf
 *Menke, G., Hr., Bremen
 Mertens, A., Hr. Major a. D.,
 Gmunden (Österreich)
 *Mertens, H., Hr., Solingen

*Messbauer, K., Fr., München
 von der Meulen, J., Hr., Amsterdam
 *Meyer, E., Hr. m. Fr., Deorsdale
 *Meyer, L. F., Hr. Univ.-Prof. Dr., Berlin
 Meyer, E., Hr. Refrendar, Bielefeld
 *Meyer, M., Fr., Köln
 *Meyer, M., Hr., Frankfurt a. M.
 Meyer, F., Hr. m. Fr., Hannover
 *Meyers, I., Frl., Utrecht
 *Mitzel, F., Hr., Frankfurt a. M.
 Moegenburg, J., Hr. Dr. chem., Leverkusen
 Möler, M., Fr., Elberfeld
 Möler, E., Hr. m. Fr., Elberfeld
 *Mombert, H., Hr., Kassel
 Monsees, H., Hr., Bremen
 *Monsheimer, J., Hr., Frankfurt, Gr. Wald
 Mosolf, A., Frl. Lehrerin, Hannover
 *Müller, Fr., Nizza
 Müller, I., Fr., Hamburg
 Müller, M., Frl. Musiklehrerin, Würzburg
 Müller, G., Hr. Dir. Prof. Dr. m. Fr.,
 St. Goarshausen
 *Müller, Cl., Fr., Braunschweig
 *Müller, W., Hr. Major, Berlin
 Muntz, S. H., Hr. m. Fr., Rotterdam

N.
 Neepoort, A. Chr., Hr. Ing. m. Fr., Aarhus
 v. Negenborn, A., Hr. Oberst a. D.,
 Schweidnitz
 Neubrecht, A. M., Fr., Kaiserslautern
 Sanat, am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
 zur Nieden, E., Hr. Dr. jur. m. Fr., Kassel
 Park-Sanat, u. Kneippische Kuranstalt
 *Nöll, K., Hr. Dr. med., Vegesack
 *Nolting, F., Hr., Herford
 *Normann, H., Hr., Berlin
 *Nuburg, A., Hr., Butzbach

O.
 *Oechslein, B., Hr. Dir., Ludwigsburg
 *Oesterlein, H., Hr. Dir., Riga
 *Oesterreicher, M., Hr. Bankdir.,
 Saarbrücken
 Oettinger, A., Hr. m. Fam., Nürnberg
 Oppenheimer, H., Hr. Dipl.-Ing., Berlin
 Osthoff, H., Frl. Lehrerin, Barmen
 *Ott, A. L., Frl., Worms
 Otte, F., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin

*Oesterlein, H., Hr. Dir., Riga
 *Oesterreicher, M., Hr. Bankdir.,
 Saarbrücken
 Oettinger, A., Hr. m. Fam., Nürnberg
 Oppenheimer, H., Hr. Dipl.-Ing., Berlin
 Osthoff, H., Frl. Lehrerin, Barmen
 *Ott, A. L., Frl., Worms
 Otte, F., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin

P.
 Pacheli, W., Hr. m. Fam., Berlin
 Padberg, F., Hr. Studiendir., Hamm i. W.
 *Pander, C., Hr. Dr. med. m. Begl., Bonn
 *Paul, A., Frl., Siegmars
 Pecher, A., Frl., Detmold
 *Perl, L., Hr. Dr., Breslau
 *Peters, G., Hr. Redakteur Dr., Leipzig
 *Pflugruth, H., Hr. Fabr. m. Fam., Berlin
 *Philipp, K., Hr. m. Fr., Paris
 *Philipp, U. B., Hr. m. Sohn, New York
 *Pietsch, M., Hr., Dresden
 *Plate, H., Hr. Reg.-Rat, Wiggdorf
 *Plett, H., Frl., Aachen
 Portmann, H., Fr. Dr. med., Elberfeld
 Portmann, H., Fr. Dr., Elberfeld

Portmann, H., Fr. Dr., Elberfeld
 Posen, E., Fr., Berlin
 Püllen, B., Frl. m. Begl., Eschweiler u. Foh
 Pariser Hof
 Quoss, W., Frl. Oberschullehrerin, Berlin

R.
 *Rabbethge, E., Hr. Kommerzienrat Dr.,
 Kleinwanzleben
 Rau, M., Hr. Professor Dr. m. Fr., Zwickau
 Goldenes Kreuz
 (Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

Pension ATLANTIC am Kurpark
 Bodenstedtstrasse 5
 Vornehme Fremdenpension mit schönen grossen
 luftigen Zimmern und fliess. Wasser — Bad in jeder
 Etage — Zentralheizung. Gute Verpflegung, nach
 Wunsch jede Diät. Das ganze Jahr geöffnet.
 Fernruf 28965 Inhaberin: H. Risse

Die gemütliche
 holländische
Bols-Bodega
 Nur
 Webergasse 9

Jeden Mittwoch **Waffeltag**
 Fortwährend neue Gebäcke und frische Back-
 waren. Diätetische Gebäcke in grosser Auswahl
Bäckereibetrieb
Bossong, Kirchgasse 58
 am Eck

✚ **Hühneraugen Pedicure etc.** ✚
 werden schmerzlos, rasch u. sicher nur durch
 Fachoperateur **Hans Dähler** beseitigt.
 Staatl. z. Krpfl. u. Heilgehilfe
 Alte Kolonnade 45 am Kurhaus
 NB. Behandlung in allen Kreisen, im Jahre 1911
 Dankschr. a. d. Kaiserl. Fam. Schloß Wiesbaden

AMTLICHE PERSONENWAGEN
KURHAUS UND AM
KOCHBRUNNEN
 Wiegegebühren: 0,20 RM.
 Städtische Kurverwaltung

Fest-Konzert im Kurhaus.

(Schluss von Seite 1.)

nuancenreicher, quellender Fülle des Klangs und
 mit Wärme und Grösse des Ausdrucks. Dirigent
 und Orchester vollbrachten damit eine künstlerische
 Tat ersten Ranges.

Die beiden instrumentalen Werke rahmten die
 Vorträge der Solistin Maria Ranzow ein. Sie
 verfügt über eine weit gespannte, üppig fließende,
 klangreiche, gut ausgeglichene Altstimme, die
 sie in allen gesangstechnischen Disziplinen, wie

Ton- und Lautbildung, Atmung, Phrasierung etc.,
 in vornehmer Weise zu behandeln versteht. Dazu
 erwies sie sich in ihren Darbietungen auch als
 nachsinnende und nachfühlende Interpretin, die
 sich in den Geist und die Stimmung jedes Wer-
 kes bewusst und temperamentvoll einstellt und
 durch Ursprünglichkeit des nachgestaltenden Aus-
 drucks die Hörer fesselt. Tiefste Wirkung löste
 der Vortrag der Arie der Andromache aus „Achilleus“
 („Aus der Tiefe des Grams“) von Bruch aus. Im
 weiteren war sie dem Liederzyklus „Chinesisch-
 Deutsche Tages- und Jahreszeiten“ für eine Sing-
 stimme mit Kammerorchester von Hugo Leichten-
 tritt eine einfühlsame Deuterin. Der bekannte

Berliner Theoretiker und Musikschriftsteller
 in den neuen Gesängen (auf Texte von Goethe) be-
 achtenswerte Proben einer dem Ohr unmittelbar sich
 neigenden, vornehm geschulten schöpferischen
 Phantasie. Wo der Text Anreiz bietet, lassen ton-
 malerische Einzelheiten und eindrucksvolle Gipfel-
 punkte besonders aufhorchen.
 Die Zuhörerschaft liess es an herzlichem Beifall
 allen Mitwirkenden gegenüber nicht fehlen. Auch
 der anwesende Komponist Hugo Leichtentritt wurde
 sehr ehrenvoll ausgezeichnet.